

Datenschutzhinweise zur Bearbeitung der Finanzdatenabfrage im Rahmen des Zi-Praxis-Panels

1. Vorbemerkung

Das Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in Deutschland (Zi) ist die wissenschaftliche Einrichtung der Kassenärztlichen Vereinigungen und der Kassenärztlichen Bundesvereinigung. Das Zi führt im Rahmen der satzungsmäßigen wissenschaftlichen Forschung mit dem Zi-Praxis-Panel eine jährliche Erhebung zur Wirtschaftslage und zu Versorgungsleistungen bei Vertragsärzten und Vertragspsychotherapeuten durch. Eine Pflicht zur Teilnahme besteht nicht. Weiterführende Informationen finden Sie unter www.zi.de (Menüpunkt Projekte) und www.zi-pp.de.

2. Datenschutz

Der Schutz Ihrer Daten hat im Zi höchste Priorität. Daher erfolgt die Verarbeitung Ihrer Daten räumlich und organisatorisch getrennt. Das Zi verarbeitet ausschließlich durch die Teilnehmernummer pseudonymisierte Daten. Zur Verarbeitung der zur Teilnahmeverwaltung notwendigen personenbezogenen Daten, wie z. B. Namen und Anschriften, hat das Zi mit der Zi-Treuhandstelle eine eigenständige, unabhängige Stelle eingerichtet. Das Zi hat keinen Zugriff auf die Daten der Zi-Treuhandstelle. Die Übermittlung nicht-pseudonymierter personenbezogener Daten durch die Zi-Treuhandstelle an das Zi ist ausgeschlossen. So ist eine strikte Trennung von pseudonymisierten Daten im Zi und personenbezogenen Daten in der Zi-Treuhandstelle sichergestellt.

Das Zi nutzt die pseudonymisierten Daten für Analysen im Rahmen der wissenschaftlichen Forschung. Mit den pseudonymisierten Daten dieser Erhebung wird ein komplexer Forschungsdatensatz aufgebaut. Dieser umfasst neben den pseudonymisierten Erhebungsdaten auch zusätzliche pseudonymisierte regions- und leistungsbezogene Informationen.

Zum Schutz dieses Forschungsdatensatzes hat das Zi eine räumlich abgetrennte und besonders gesicherte Datenstelle eingerichtet, zu der nur ausgewählte, auf Vertraulichkeit verpflichtete und geschulte Mitarbeiter des Zi Zutritt haben. Durch die Einrichtung dieser Datenstelle und die Implementierung gesicherter Verarbeitungsprozesse wird die nachträgliche Möglichkeit von Rückschlüssen auf die Person der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ausgeschlossen. Aus der Datenstelle werden ausschließlich aggregierte und damit anonyme Datensätze und Auswertungen entnommen. Eine Ausnahme stellen individuelle Feedbackberichte für die jeweilige Praxis dar, in denen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die eigenen Angaben pseudonymisiert zurück übermittelt werden.

Neben dem pseudonymisierten Forschungsdatensatz erstellt das Zi einen faktisch anonymisierten Datensatz. Zu diesem Datensatz gewährt das Zi Mitarbeitern von Universitäten und Hochschulen sowie Mitarbeitern des Instituts des Bewertungsausschusses (InBA) an einem gesicherten Forschungsarbeitsplatz in den Räumlichkeiten des Zi Zugang.

Das Zi verarbeitet die pseudonymisierten Daten zweckgebunden bis zur Beendigung der Durchführung des Forschungsvorhabens Zi-Praxis-Panel. Darüber hinaus werden die pseudonymisierten Daten zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis weitere 10 Jahre gespeichert und danach gelöscht.

Die Einwilligungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer zur Verarbeitung der pseudonymisierten Daten im Zi im Online-Fragebogen zu den Praxisdaten sowie die Einwilligung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Zi-Treuhandstelle bilden die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung im Rahmen des Zi-Praxis-Panels. Als Steuerberater/in oder vertretungsberechtigte Person handeln Sie im Auftrag der jeweiligen Teilnehmerin bzw. des jeweiligen Teilnehmers.